

An den Grossen Gemeinderat

Worb, 23. Oktober 2017

Neugestaltung des Dorfschulhausplatzes und des angrenzenden Strassenraums, Interpellation der SP+Grüne-Fraktion: Stellungnahme

| | | | | | |
|-------------------|---------------------|------------|----------------|--------------------------|-------------------------|
| Sitzung Nr. 21 | Datum 23.10.2017 | Traktandum | Beschlusnummer | Geschäftsnummer 20382 | Archivnummer 32/2/10 |
|-------------------|---------------------|------------|----------------|--------------------------|-------------------------|

1 Ausgangslage

Es darf auf die beiliegende Interpellation verwiesen werden.

2 Stellungnahme des Gemeinderates

1. *Wann und auf Grund welcher Fakten wird der Gemeinderat entscheiden, welche Massnahmen zur definitiven Umgestaltung des Dorfschulhausplatzes und des angrenzenden Strassenraums umgesetzt werden?*

Der Gemeinderat lud im Juni 2013 die Büros Metron Bern AG, Xeros Landschaftsarchitekten GmbH und Hänggi Basler Landschaftsarchitektur GmbH ein, bis Ende August 2013 ein Nutzungskonzept für das Areal rund um das Dorfschulhaus einzureichen. Eine breit abgestützte Begleitgruppe prüfte die Vorschläge und empfahl dem Gemeinderat, das Projekt des Teams Xeros weiterzuarbeiten. Der Gemeinderat schloss sich dieser Empfehlung an und beauftragte das Team Xeros, das Nutzungskonzept auf die Stufe Gestaltungsprojekt mit Kostenvoranschlag zu vertiefen. Die Xeros Landschaftsarchitekten haben das Gestaltungsprojekt auftragsgemäss erarbeitet, und zwar in vier Varianten. Die Kosten betragen je nach Variante zwischen 1,1 und 1,7 Mio. Franken.

Angesichts der angespannten Finanzlage hat der Gemeinderat im 2014 beschlossen, das Projekt vorerst zurückzustellen. Der Gemeinderat tat dies im Bewusstsein, dass nach Abschluss der Arbeiten zur Verkehrssanierung im Zentrum zumindest eine Sanierung des bestehenden Dorfschulhausplatz notwendig sein wird. Er wird voraussichtlich im 2018 entscheiden, in welcher Form das Geschäft dem Grossen Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitet werden soll.

2. *Wann liegen die detaillierte Planung sowie der detaillierte Ablauf zur Umgestaltung dieses Areals vor?*

Aus Gründen der Projektkoordination mit der laufenden Verkehrssanierung macht eine Realisierung frühestens im 2019 oder 2020 Sinn. Die detaillierte Planung wird erst 2018 angegangen, wenn ein Grundsatzentscheid des Gemeinderates vorliegt. Mit dem vorliegenden Gestaltungsprojekt liegen jedoch bereits Entscheidungsgrundlagen vor.

3. *Lässt der Gemeinderat die Anliegen und Interessen der Bevölkerung (siehe Volkspostulat) bei der Umgestaltung vollumfänglich einfließen?*

Die Anliegen und Interessen der Bevölkerung wurden im Rahmen des Ideenwettbewerbs berücksichtigt. Der Gemeinderat folgte den Empfehlungen der breit abgestützten Begleitgruppe und hat die Xeros Landschaftsarchitekten mit dem Gestaltungsprojekt beauftragt.

4. *Besteht für die Bevölkerung und die Parteien noch die Möglichkeit auf die Neugestaltung des Platzes Einfluss zu nehmen?*

Der Einbezug der interessierten Öffentlichkeit wurde mit dem gewählten Verfahren eines Ideenwettbewerbs sichergestellt. Sollte das Projekt nicht grundlegend verändert werden, ist derzeit kein weiterer partizipativer Prozess vorgesehen.

5. *Wann und wie wird die Öffentlichkeit über die Neugestaltung des Dorfschulhausplatzes informiert?*

Der Gemeinderat wird die Öffentlichkeit informieren, sobald er über das weitere Vorgehen beschlossen hat.

6. *Mit welchem Betrag wurde die Umgestaltung budgetiert?*

Im aktuellen Investitionsprogramm ist für das Jahr 2020 ein Betrag von 1,2 Mio. Franken für die Umgebungs- und Platzgestaltung beim Schulhaus Zentrum eingestellt.

3 Antrag und Beschluss

Der Gemeinderat beantragt dem Grossen Gemeinderat in Anwendung von Art. 52 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderates vom 13. November 2000 die folgende

Feststellung:

Von der Stellungnahme des Gemeinderates zur Interpellation der SP+Grüne-Fraktion mit dem Titel „Neugestaltung des Dorfschulhausplatzes und des angrenzenden Strassenraums“ wird Kenntnis genommen.

Freundliche Grüsse

Namens des Gemeinderates

sig. Niklaus Gfeller
Gemeindepräsident

sig. Christian Reusser
Gemeindeschreiber

Beilagen:

- Interpellation der SP+Grüne-Fraktion